

An abstract painting featuring bold, geometric shapes and vibrant colors. The composition is dominated by large, overlapping forms in shades of red, blue, orange, yellow, and green, set against a dark background. The brushstrokes are visible, giving the work a dynamic and expressive quality. The overall effect is one of intense energy and visual complexity.

PRESSE INFORMATION

Bild: ANTONIA RIEDERER, Kooperativ, 2020, Acryl auf Leinwand, 130x108cm

AUSSTELLUNG

ANTONIA RIEDERER

„FREI SEIN“

Grafikräume, OG, 09. 05. - 29. 08. 2021

Die Ausstellung „frei sein“ zeigt Malerei und Zeichnungen aus den letzten Schaffensjahren der Prambachkirchner Künstlerin in den Grafikräumen des Museum Angerlehner.

Ausstellung | frei sein

Riederers Handschrift ist unverkennbar: klare Farben, die große Geste, die reiche Bilderzählung und der immer wieder verschwimmende Übergang zwischen figurativen und abstrakten Elementen zeichnen die Werke aus. Portraits, Stillleben und Landschaftsdarstellungen sind die zentralen Sujets der Künstlerin.

Durch kräftiges Kolorit und starke Konturen – wie in einem einzigen gestischen Schwung geschaffen – entsteht eine Zeitlosigkeit, die zum Innehalten anregt. Körperformen und Landschaften werden in dynamischer, malerischer Lebendigkeit wiedergegeben. Mit raschem, intuitivem und selbstbewussten Duktus entstehen auch ihre Zeichnungen und lassen Portraits und Gegenstände entstehen. Der Blick ist dabei stets auf die Form und deren lustvolle Empfindung gerichtet. Die Komposition und ästhetische Ausdrucksweise sind Antonia Riederer wichtiger, als die realitätsgetreue Abbildung.

„Die Sujets sind weit entfernt von konkreten gesellschaftspolitischen Aussagen oder Stellungnahmen. Dennoch ladet der Ausstellungstitel „frei sein“ dazu ein, auf die zugespitzte Aktualität von so zentralen, globalen Konfliktfeldern wie Freiheit und Umwelt zu verweisen“, so der emeritierte Rektor der Linzer Kunstuniversität Reinhard Kannonier.

In der Ausstellung entsteht ein Dialog mit Form und Farbe. Riederers Bilder sind meisterlich gemalt, uns BetrachterInnen einnehmend und gewinnend. Die Werke sind voll Licht, farbindensiv und eine sinnliche Beschreibung des Alltäglichen und der uns umgebenden Landschaft – gewissermaßen eine malerische Transformation der Realität.

Zur Künstlerin

1971: in Grieskirchen geboren

Lebt und arbeitet als freischaffende Künstlerin in Prambachkirchen, OÖ

1996 – 2001: Studium der Malerei und Grafik an der Kunstuniversität Linz

2001: Diplom

2020: Atelierstipendium des Landes Oberösterreich, Villa Rabl/Bad Hall

Einzelausstellungen/Beteiligungen und Kunstmessen u. a. in der Galerie DIE FORUM/Wels, FAIR FOR ART VIENNA-Kunsthaus Wiesinger, Schlossmuseum Linz, SIAF Salzburg-Kunsthaus Wiesinger, Benefizauktion-Kunstuniversität Linz, ART KARLSRUHE-Kunsthaus Wiesinger, Galerie Lebzelterhaus/Vöcklabruck, Stift Seitenstetten/NÖ, Museum Angerlehner, Hipp Halle/Gmunden, Salzburg AG, Villa Seilern/Bad Ischl, Kunstforum Linz AG, Galerie DIE KUNSTSCHAFFENDEN/Linz,

Zahlreiche Ausstellungen im Zuge des Projektes KUNSTSALON Ruprecht-Riederer seit dem Jahr 2017

Studienreisen: Italien, USA, England, Schweiz, Australien, Spanien, Frankreich, Belgien, Mexiko, Jordanien, Island

Zur Ausstellung erscheint ein eigener Katalog.

Die Ausstellung wird bis 29. August im Museum Angerlehner gezeigt. Die Eröffnung ist am 9. Mai um 11 Uhr geplant und findet unter Einhaltung der aktuellen COVID-19-Bestimmungen statt. Änderungen vorbehalten.

Updates unter: www.museum-angerlehner.at .



ANTONIA RIEDERER, Einladend,
2020, Acryl auf Leinwand,
170 x 150 cm



ANTONIA RIEDERER, Versammlung,
2017, Acryl auf Leinwand,
190 x 190 cm

MUSEUM ANGERLEHNER

Ascheter Straße 54
4600 THALHEIM BEI WELS
ÖSTERREICH

T +43 7242 / 224422 0
office@museum-angerlehner.at
www.museum-angerlehner.at